

PRESSEMELDUNG

Bernd Freudenberg

Kaiserstraße 125 | 42477 Radevormwald

021 95-71 66 | Bernd_Freudenberg@gmx.de

Raymund Kaiser UELFE_DISPLAY

UELFE_DISPLAY ist der Titel eines 3,20 m hohen und 1,75 m breiten Außenobjektes, das der Kölner Künstler Raymund Kaiser mitten im Stausee Ülfabad im Bergischen Land aufgestellt hat. Die pinkfarbene Farb-Skulptur ist aber auch Bild, genau genommen ein Doppel-Bild. Auf beiden Seiten der lackierten Edelstahlspiegel finden sich die Landschaft, das Wasser, die Spaziergänger, der Wald als Spiegelungen wieder. Die vertraute Umgebung erscheint in einem neuen Licht.



Während Kunst im öffentlichen Raum oft beziehungslos und isoliert von seiner Umgebung zu sein scheint, lebt UELFE_DISPLAY geradezu von der Begegnung. Es stellt das, was da ist, zur Disposition und lenkt den Blick auf dessen Lebendigkeit und Mannigfaltigkeit. Wie in einem Zauberspiegel entdecken wir unser Umfeld neu. Der zurückgeworfene Eindruck verändert sich ständig und fordert unsere Aufmerksamkeit heraus. Im spannungsvollen Wechsel mit der Malerei werden das Licht, Tages- und Jahreszeiten intensiver und spektakulärer wahrgenommen, als wir es im Alltag gewohnt sind.

UELFE_DISPLAY ist ein interaktives Landschaftsbild auf rein analoger Basis. Die Farb-Skulptur überwindet die Distanz zwischen uns und der Welt, indem sie uns selbst in sich aufnimmt. Wir erkennen uns in der Reflexion und erleben uns als Teil der Umgebung. Wir sehen uns in Beziehung zum Außen anstatt als isolierte Individuen mit starrem Blick auf das Handydisplay. Aber auch mit dem Ort entfaltet UELFE_DISPLAY eine lebhafte Wechselwirkung: In dem Maße, wie sich das Kunstwerk über den Außenraum definiert, trägt es auch zu dessen Identität bei. Er wird malerisch akzentuiert und ausgezeichnet.

UELFE_DISPLAY konnte nur realisiert werden durch die Hilfestellung und den selbstlosen Einsatz von Bürgern und Firmen in Radevormwald. Namentlich die Ingenieurgemeinschaft Ottenstreuer/Beckedahl, die Firmen Sandvik, hamay, PS Projekte, Braselmann, Spedition Budde und Kran-Lorenz haben neben Mitarbeitern der Stadtverwaltung und Mitgliedern des Heimat- und Verkehrsvereins maßgeblich dazu beigetragen, dass dieses logistisch und technisch aufwendige Projekt gelingen konnte. Für großzügige finanzielle Unterstützung des unter dem Arbeitstitel „WasserFarbSpiegel“ geförderten Projektes sei der Kunststiftung NRW, der Sparkassen-Bürgerstiftung Radevormwald-Hückeswagen, der Kulturstiftung Oberberg der Kreissparkasse Köln, der Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland sowie dem Landschaftsverband Rheinland gedankt.

Für großzügige finanzielle Unterstützung des unter dem Arbeitstitel „WasserFarbSpiegel“ geförderten Projektes sei der Kunststiftung NRW, der Sparkassen-Bürgerstiftung Radevormwald-Hückeswagen, der Kulturstiftung Oberberg der Kreissparkasse Köln, der Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland sowie dem Landschaftsverband Rheinland gedankt.

